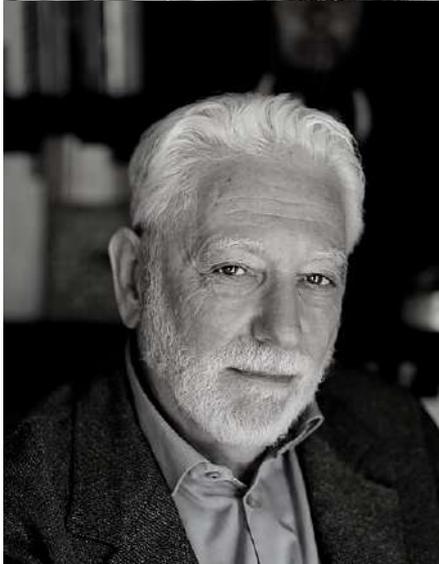


ausgesprochen
französisch

INSTITUT
FRANÇAIS
Deutschland

FRANKFURTER BUCHMESSE

18.-22. OKTOBER 2023



IN FRANKFURT AUF FRANZÖSISCH

www.institutfrancais.de

Frankreich in Frankfurt

1000



1000 Übersetzungen/Jahr: Französisch ist die dritte Übersetzungssprache in Deutschland

1000



1000 m2 und rund 150 Verlage: Frankreich hat den größten Gemeinschaftsstand auf der Buchmesse

20



Über 20 Veranstaltungen mit frankophonen Autor:innen zur Frankfurter Buchmesse 2023

13



Das französische Veranstaltungsprogramm erleben Sie auf 13 unterschiedlichen Bühnen, auf der Buchmesse und in der Stadt.



PROGRAMM

18. Oktober 2023



18:30

WO?

großer Saal der
Evangelischen Akademie
/Open books

WER und WAS?

Brigitte Giraud, "Schnell leben" (Übers. Michael
Kleeberg, FVA) - Moderation **Joachim Unseld**



2022

19:00

Offenes Haus - Campus
Bockenheim

Diaty Diallo und ihre Übersetzerinnen, **Lena Müller**
und **Nouria Behloul**, "Zwei Sekunden brennende
Luft" (Assoziation A)

Mit freundlicher Unterstützung:

Deutscher
Übersetzerfonds



PREMIERE
Longlist

20:00

großer Saal der
Evangelischen Akademie
/Open books

Inès Bayard, "Steglitz" (Übers. Theresa Benkert,
Zsolnay) - Moderation: Bettina Wörgötter





PROGRAMM

19. Oktober 2023



WO?

10:00 *Leseinsel der Unabhängigen
Verlage
Buchmesse*

Mit freundlicher Unterstützung:

**Deutscher
Übersetzerfonds**

WER und WAS?

Diaty Diallo und ihre Übersetzerinnen **Lena Müller**
und **Nouria Behloul**



PREMIERE

Longlist

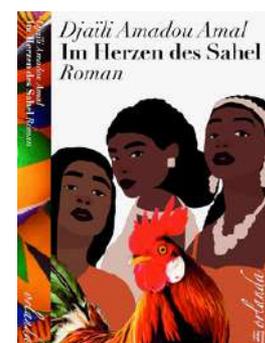
10:30 *ARD ZDF 3SAT im Forum
(Forum, Ebene 0)*

Stéphanie Coste und ihre Übersetzerinnen **Katharina
Triebner-Cabald, Der Schleuser**



17:00 *großer Saal der
Evangelischen Akademie
/Open books*

Djaïli Amadou Amal und ihre Übersetzerin, **Ela zum
Winkel, "Im Herzen des Sahel"** (Orlanda)
Im Rahmen von "Sprache (über)Zeichnen"



Mit freundlicher Unterstützung:

**Deutscher
Übersetzerfonds**



PROGRAMM

20. Oktober 2023



13:00

WO?

Frankfurt Pavillon,
Buchmesse

WER und WAS?

“Feminismus und Literatur”

mit der Autorin **Djaili Amadou Amal** und der Lektorin

Johanna Links

Moderation: **Julia Korbik**



15:00

Aldus Up Stage,
Buchmesse

“Images moving minds” mit **Benjamin Lacombe**

und **Kamran Sardar Khan**,

Moderation: **Katharina Ewald**



16:30

Meet the author
Buchmesse

Signierstunde **Benjamin Lacombe**





PROGRAMM

20. Oktober 2023



17:00

WO?

International Stage,
Buchmesse

WER und WAS?

“(Children)comics to screen”, Adaption von Kindercomics zu Serien mit **Dr. Astrid Plenk** (Kika), **Éve-Marine Joly** (Miami Animation), **Cédric Pilot** (Mediawan), Moderation: **Prof. Ulrich Wegenast**



17:00

großer Saal der
Evangelischen Akademie
/Open books

Mit freundlicher Unterstützung:

Deutscher
Übersetzerfonds

Diaty Diallo mit ihren Übersetzerinnen Lena Müller und Nouria Belhou



PREMIERE

Longlist

17:30

Harmony, Congress Center
Buchmesse

Deutscher Jugendliteraturpreis 2023 - Preisverleihung Djaili Amadou Amal nominiert





PROGRAMM

21. Oktober 2023



WO?

12:30

Agora Open Stage
Buchmesse

WER und WAS?

Benjamin Lacombe, "Ambiguous mermaids and female warriors" - Moderation **Katharina Ewald**



15:30

Meet the author
Buchmesse

Signierstunde mit **Benjamin Lacombe**

17:30

Instituto Cervantes

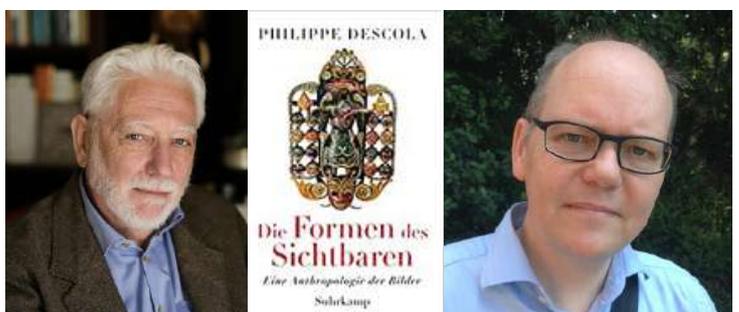
Präsentation *Polle Magazin*, Live zeichnen und Lesung mit **Dorothee de Monfreid** und **Axel Scheffler**



19:30

Senckenberg Museum

Philippe Descola und **Peter Geimer** im Gespräch,
Die Formen des Sichtbaren (Suhrkamp)





PROGRAMM

22. Oktober 2023



WO?

11:00

International Stage
Buchmesse

WER und WAS?

Diaty Diallo, *Zwei Sekunden brennende Luft*
Moderation: *Shila Behjat*



PREMIERE

Longlist

11:30

Übersetzungszentrum
Buchmesse

“KI und Übersetzen” mit **Barbara Cassin**, **Peggy Rolland** und **Josef van Genabith**
Moderation: **Bettina Sund**



13:00

Übersetzerzentrum
Buchmesse

Diaty Diallo und Ihre Übersetzerinnen **Lena Müller** und **Nouria Behloul**



Longlist

PREMIERE

Mit der freundlichen Unterstützung:

Deutscher
Übersetzerfonds



PROGRAMM

22. Oktober 2023



WO?

WER und WAS?

14:00-15:30

Cozi Festival im Mars
Ausstellungsraum

POLLE Magazin: **Marie Boisson** und **Wiebke Bolduan** Live zeichnen und Lesung



18:00-20:00

Buchhandlung Weltenleser

Aya Cissoko, *Kein Kind von Nichts und Niemand*
Moderation : **Beate Thill**; Lesung auf Deutsch:
Stéphane Bittoun





PROGRAMM

16. Oktober-16.
November 2023

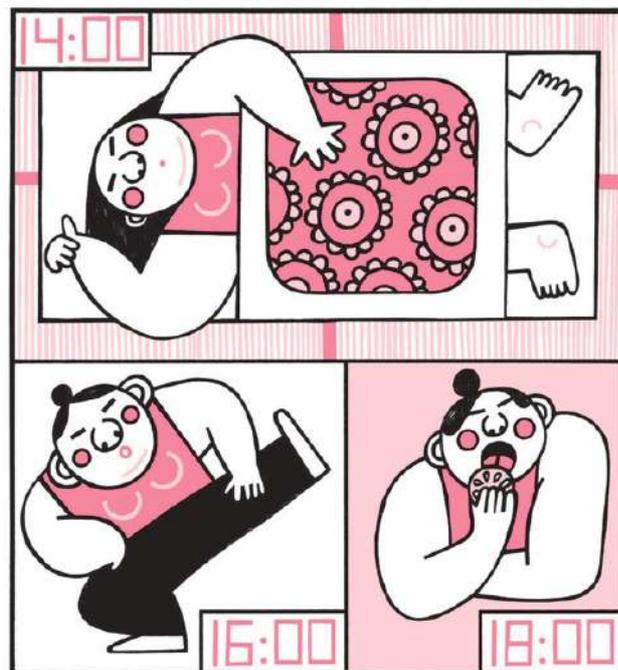
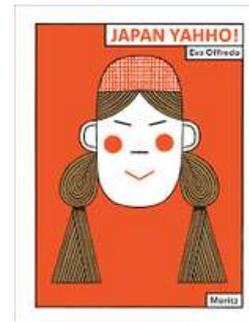


WO?

Schaufenster REWE-Markt
Bockenheimer Warte,
Gräfstr. 92, 60487 Frankfurt

WER und WAS?

Pop-up Ausstellung JAPAN YAHHO! von
Éva Offredo (Moritz Verlag). Eine
Geschichte aus dem Bilderbuch im
Supermarkt-Schaufenster.





SIE SIND DABEI!



Djaili AMADOU AMAL

Djaili Amadou Amal, Autorin und Frauenrechtsaktivistin, wurde als muslimische Fulbe mit 17 Jahren zwangsverheiratet und hat alle Tiefen und Formen der Unterdrückung einer Frau aus der Sahelzone durchlebt. 2012 gründete sie die Vereinigung »Femmes du Sahel«, die sich für die Bildung von Frauen und gegen geschlechtsspezifische Gewalt einsetzt. Ihr Buch »Die ungedulden Frauen« wurde 2019 mit dem Prix Orange du Livre en Afrique und 2020 mit dem Prix Goncourt des lycéens ausgezeichnet. In Frankreich 2021 zur Autorin des Jahres gewählt, erhielt sie 2022 die Ehrendoktorwürde der Sorbonne. Amadou Amal gilt als eine der wichtigsten Schriftstellerinnen Kameruns.



Inès BAYARD

Inès Bayard wurde 1992 in Toulouse geboren, sie lebt jetzt in Berlin. Ihr Debütroman *Scham* (2020) wurde in mehrere Sprachen übersetzt und mit dem Prix Fnac und dem Prix Goncourt des Lycéens ausgezeichnet. Zudem stand er auf der Longlist für den Prix Goncourt 2018 und auf dem Longlist für den Prix PREMIERE 2021.



Shila BEHIAT

Shila Behjat, Journalistin und Publizistin, studierte in Hamburg und Paris Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt Europa- und Völkerrecht. Drei Jahre war sie im Korrespondentenbüro des Axel-Springer-Verlags in London tätig, danach schrieb sie als freie Journalistin u.a. aus Indien und Singapur, berichtete von den UN Frauenrechtskommission in New York und leitete ab 2016 das ARTE Magazin. 2019 gründete sie ihren eigenen Boutique Verlag in Berlin und ist inzwischen als Kulturredakteurin für ZDF/ARTE tätig. 2019 erschien von ihr in der Kursbuch-Reihe des Murmannverlags eine Biographie über die persische Dichterin Tahirih.



Nouria BEHLOUL

Nouria Behloul (geb. 1989, lebt in Marseille/Frankfurt) studierte Transmediale Kunst in Wien und arbeitet interdisziplinär mit einem Fokus auf Sprache und Sprachen. *Zwei Sekunden brennende Luft* von Diaty Diallo ist ihre erste Übersetzung.



Marie BOISSON

Marie Boisson ist eine französische Illustratorin. In ihrem Schaffen wechselt sie zwischen Kinderbüchern, Malerei, Comic und kleinen Publikationsprojekten.



SIE SIND DABEI!



Wiebke **BOLDUAN**

Wiebke Bolduan ist eine deutsche Comic-Künstlerin und Illustratorin, die in Hamburg lebt und arbeitet. Ihr erstes Buch, *Gedanken über Gedanken*, erschien 2022 bei Mami Verlag. Im Frühjahr 2024 erscheint *Viktoria Aaal* (Reprodukt).



Barbara **CASSIN**

Barbara Cassin, geboren 1947, ist Philosophin, Altphilologin und emeritierte Forschungsdirektorin am Centre National de la Recherche Scientifique (CNRS) in Paris. Sie gilt als eine der renommiertesten Philosophinnen Frankreichs. Ihr umfangreiches Werk ist in mehr als 20 Sprachen übersetzt. 2018 wurde sie Mitglied der Académie française, deren Grand prix de philosophie sie bereits 2012 erhalten hat. Mit der Goldmedaille des CNRS wurde ihr 2018 die höchste wissenschaftliche Auszeichnung Frankreichs verliehen.



Aya **CISSOKO**

Aya Cissoko wurde 1978 in Frankreich geboren. Ihre Eltern kamen Anfang der 1970er Jahre aus Mali nach Frankreich. 1986 kommen ihr Vater und ihre Schwester bei einem Brandanschlag in Paris ums Leben. Sie entdeckt das Boxen für sich als Rückzugsort und wird 2006 Amateur-Boxweltmeisterin. Ein Bruch der Wirbelsäule beendet 2010 ihre Boxkarriere. 2011 veröffentlicht sie (zusammen mit Marie Desplechin) ihr erstes Buch, *danbé*, das unter dem Titel *Wohin ich gehe* verfilmt wurde. 2016 erschien ihr zweites Buch *n'ba*, (*Ma, Das Wunderhorn*) und 2023, *Kein Kind von nichts und niemand* (*Das Wunderhorn*, 2023).



Stéphanie **COSTE**

Stéphanie Coste ist im Senegal und in Djibouti aufgewachsen. Ihr Debütroman *Der Schleuser* (Austernbank Verlag, Übers. Katharina Triebner-Cabald) wurde mehrfach ausgezeichnet. Sie lebt heute in Lissabon.



Philippe **DESCOLA**

Philippe Descola, geboren 1949, ist emeritierter Professor für Anthropologie am Collège de France und gilt als der bedeutendste französische Anthropologe der Gegenwart. In seinen Forschungen entwickelt er eine vergleichende Anthropologie, die sowohl die Humanwissenschaften als auch die Reflexion über die ökologischen Herausforderungen unserer Zeit revolutioniert hat. Für sein Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, u. a. mit der Goldmedaille des Centre national de la recherche scientifique (CNRS), der höchsten wissenschaftlichen Auszeichnung Frankreichs. Sein Buch *Die Formen des Sichtbaren. Eine Anthropologie der Bilder* gewann 2021 den Prix Fondation Martine Aublet.



SIE SIND DABEI!



Diaty DIALLO

Diaty Diallo wurde 1989 in Versailles geboren und wuchs in den Pariser Banlieues auf. Seit ihrer Jugend widmet sie sich verschiedenen Formen des Schreibens: vom täglichen Führen eines Blogs mit 15 Jahren, über die Erstellung von Fanzines und der Komposition Dutzender Lieder bis hin zum Schreiben dieses Buches. *Zwei Sekunden brennende Luft* ist ihr Debütroman.



Katharina EWALD

Katharina Ewald war 2006 - 2020 in verschiedenen Positionen für die Frankfurter Buchmesse tätig, für die sie diverse Formate in China, Singapur, Taiwan, Indien, Malaysia, Indonesien und Deutschland entwickelte, kuratierte und moderierte. 2020 wechselte sie zum DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum. Dort ist sie verantwortlich für das deutsch-australische Partnerprojekt „Constellation 2.0 / Konstellationen filmischen Wissens“ sowie für die Repositionierung und Weiterentwicklung der Streaming-Plattform DFF Kino+.



Josef van GENABITH

Josef van Genabith ist Computerlinguist und Inhaber des Lehrstuhls für Translationsorientierte Sprachtechnologie an der Universität des Saarlandes. Zudem ist er Wissenschaftlicher Direktor für Sprachtechnologie und Multilingualität (MLT) am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI). Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Sprach- und multilinguale Technologien, maschinelle Übersetzung und Sprachverstehen sowie Sprachgenerierung.



Brigitte GIRAUD

Brigitte Giraud wurde 1960 in Sidi Bel-Abbès (Algerien) geboren. Ihre Kindheit und Jugend verbrachte sie in Lyon, wo sie auch heute noch lebt. Sie arbeitete als Buchhändlerin (u. a. in Lübeck), als Übersetzerin und Journalistin. Sie veröffentlichte zahlreiche mit Preisen ausgezeichnete Romane. Für *Schnell leben* erhielt sie 2022 den bedeutendsten Literaturpreis Frankreichs, den Prix Goncourt.



Peter GEIMER

Peter Geimer, 1965 geboren, ist Kunsthistoriker und beschäftigt sich unter anderem mit der Geschichte und der Theorie der Fotografie, mit Historienmalerei und Film. Nach akademischen Stationen in Zürich und Bielefeld, war er 2010 Professor für Neuere und Neueste Kunstgeschichte an der Freien Universität Berlin. Seit 2022 ist er außerdem Direktor des Deutschen Forums für Kunstgeschichte in Paris.



SIE SIND DABEI!



Éve-Marine JOLY

With a legal background and a solid experience as a production manager, Eve-Marine Joly has joined MIAM!'s team in 2019. As head of development and production financing, she works hand-in-hand with Hanna Mouchez on the development of Miam!'s Series as well as on their financing.



Julia KORBIK

Julia Korbik lebt als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie schreibt über Politik, (Pop-)Kultur, Feminismus und Alltag. Von ihr sind u.a. folgende Bücher erschienen: *Stand Up. Feminismus für Anfänger und Fortgeschrittene* (2014, Rogner & Bernhard), *Bonjour Liberté - Françoise Sagan und der Aufbruch in die Freiheit* (2021, Hanser) und *Simone de Beauvoir. Ich möchte vom Leben alles* (zusammen mit Julia Bernhard; Rowohlt, 2023). 2024 erscheint bei Rowohlt *Schwestern. Die Macht des weiblichen Kollektivs*.



Benjamin LACOMBE

Benjamin Lacombe, geb. 1982 in Paris, hat Grafische Künste studiert und parallel als Werbe- und Comiczeichner gearbeitet. Mit 19 Jahren unterzeichnete er die Verträge für seinen ersten Comic und mehrere illustrierte Bücher. Seitdem hat er etwa vierzig Bücher illustriert und geschrieben und gilt mittlerweile als einer der erfolgreichsten Repräsentanten der zeitgenössischen französischen Illustration. Benjamin Lacombe lebt und arbeitet in Paris. 2017 war Lacombe für den Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis nominiert.



Johanna LINKS

Nach Stationen bei Ullstein, Hoffmann und Campe und Ch. Links arbeitete Johanna Links sechs Jahre lang für die Aufbau Verlage. Sie akquirierte und betreute dort sowohl Romane als auch Sachbücher. Zu den von ihr betreuten international preisgekrönten Autorinnen zählten unter anderem Leonora Miano, Gisèle Halimi, Elisa Shua Dusapin, Véronique Olmi und Sarah Jollien-Fardel. Sie ist seit Juni 2023 Lektorin für internationale Literatur mit besonderem Fokus auf französische Belletristik bei Kiepenheuer & Witsch.



Dorothee de MONFREID

Dorothee de Monfreid ist eine französische Illustratorin und Comiczeichnerin. Sie studierte an der École nationale supérieure des arts décoratifs (ENSAD) und war zunächst als Illustratorin tätig. 1999 erschien ihr erstes Kinderbuch beim Verlag L'École des loisirs, dem viele weitere folgten. In Deutschland erschienen einige ihrer Kinderbücher bei Reprodukt. Ihr Bilderbuch *Schläfst du?* war 2018 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.



SIE SIND DABEI!



Lena MÜLLER

Lena Müller studierte Literarisches Schreiben und Kulturjournalismus in Hildesheim und Erwachsenenbildung in Paris. Sie war Mitherausgeberin der französischsprachigen feministischen Zeitschrift *timult* und arbeitet als freie Übersetzerin und Autorin. Sie wurde zweimal in Folge mit dem Internationalen Literaturpreis für ihre Übersetzungen ausgezeichnet, 2016 für *Erschlagt die Armen!* von Shumona Sinha und 2017 für *Tram 83* von Fiston Mwanza Mujila. Sie hat Bücher von Nicolas Mathieu, Hugo Lindenberg oder Diaty Diallo übersetzt.



Cédric Pilot

Cédric Pilot ist seit 25 Jahren als Produzent bei Mediawan Kids & Family tätig. In dieser Zeit hatte er die Möglichkeit, an innovativen TV- und Theaterprojekten wie *Der kleine Nick*, *Der kleine Prinz*, *Iron Man*, *Peter Pan* oder *Seven and Me* zu arbeiten, um nur einige zu nennen. Heute leitet er das Label Elliott Studios das auf die Produktion von Live-Action-Fernsehserien für Kinder und Familien ausgerichtet ist.



Astrid PLENK

Dr. Astrid Plenk wurde 1976 in Bernburg/Saale in Sachsen-Anhalt geboren. 2001 schloss sie ihr Studium an der Universität Magdeburg in den Fächern Pädagogik, Psychologie und Soziologie ab und promovierte 2013 an der Universität Kassel. Astrid Plenk hat am 1. Januar 2018 die Programmgeschäftsführung des Kinderkanals von ARD und ZDF mit Sitz in Erfurt übernommen. In ihrer Funktion trägt sie die Gesamtverantwortung für die Entwicklung, Planung, Redaktion und Herstellung der Programmangebote in den Bereichen Fiktion, Serie, Lizenzen sowie nonfiktionaler und fiktionaler Inhalte.



Peggy ROLLAND

Peggy Rolland ist Übersetzerin aus dem Deutschen und Englischen. Sie ist Mitglied der Association des Traducteurs Littéraires de France (ATLF). 2021 wurde Peggy Rolland in den Vorstand der ATLF gewählt und ist derzeit als Sekretärin des Verbands tätig. In dieser Funktion war sie Ko-Autorin des Anfang 2023 veröffentlichten Positionspapiers „Künstliche und literarische Übersetzung: Übersetzer*innen fordern Transparenz“.



SIE SIND DABEI!



Kamran SARDAR KHAN

Kamran Sardar Khan ist ein erfahrener Filmproduzent, Verleiher und Berater mit einem einzigartigen Werdegang, der sowohl Architektur als auch die Filmindustrie umfasst.



Axel SCHEFFLER

Axel Scheffler, 1957 in Hamburg geboren, lebt seit seinem Kunststudium 1982 in England. Er gehört heute sowohl in Deutschland als auch in England zu den bedeutendsten Illustratoren. *Der Gruffelo*, 1999 erschienen, wurde ein Welterfolg für das Bilderbuchduo Julia Donaldson und Axel Scheffler. *Pip und Posy* ist seine erste eigene Bilderbuchreihe für die ganz Kleinen.



Bettina SUND

Bettina Sund leitet als DAAD-Fachlektorin das deutsch-französische Übersetzungsprogramm der Fondation Maison des sciences de l'homme (FMSH) in Paris. Gleichzeitig lehrt sie an der École des hautes études en sciences sociales (EHESS) Paris und koordiniert das Projekt „Penser en langues – in Sprachen denken“, das sich seit 2015 dem Übersetzen im geistes- und sozialwissenschaftlichen Bereich widmet.



Katharina TRIEBNER-CABALD

Katharina Triebner-Cabald studierte Romanistik und Germanistik und lebt als literarische Übersetzerin in Straßburg. Sie wurde 2023 für "Vertraulichkeiten", ihre Übersetzung von Max Lobes Roman "Confidences", für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert.



Ulrich WEGENAST

Von 1993 bis 2022 war Prof. Ulrich Wegenast Programmgestalter des Internationalen Trickfilmfestivals in Stuttgart. Seit September 2022 ist er hauptamtlicher Dekan der Peter Behrens School of Arts an der Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Design.



Ela zum WINKEL

Ela zum Winkel, in Frankfurt am Main geboren und zweisprachig aufgewachsen, ist Absolventin der Schauspielschule Cours Florent in Paris und studierte Translationswissenschaft an der Universität Wien. 2021 war sie Stipendiatin des Georges-Arthur-Goldschmidt-Programms für junge Literaturübersetzer*innen und erhielt für die Übersetzung von *Les impatientes* von Djaili Amadou Amal das Bode-Stipendium des Deutschen Übersetzerfonds.



INFOS

BAHNTICKET NACH FRANKREICH GEWINNEN!

VOR ORT Am Stand des Institut français (Halle 3.1 - K67) und in Zusammenarbeit mit "SNCF / DB in Kooperation" wird jeden Tag eine Hin- und Rückfahrkarte für zwei Personen nach Frankreich verlost. Machen Sie mit!



SPRACHKURSE, KULTURVERANSTALTUNGEN... SIE WOLLEN ALLES ÜBER DAS ANGEBOT DES INSTITUT FRANÇAIS ERFAHREN?

VOR ORT

Besuchen Sie den Stand des Institut français auf der Buchmesse!
Halle 3.1 - K67

ONLINE

www.institutfrancais.de

SIE WOLLEN DIE VIELFALT DER FRANZÖSISCHEN VERLAGSLANDSCHAFT ENTDECKEN?

VOR ORT

Besuchen Sie den Stand des BIEF (Bureau International de l'Édition Française) auf der Buchmesse!
Halle 5.0 D97

ONLINE

<https://www.booksfromfrance.fr>



SIE BRAUCHEN INFORMATIONEN ÜBER DIE FÖRDERPROGRAMME DES INSTITUT FRANÇAIS FÜR LIZENZ UND ÜBERSETZUNG?

VOR ORT

Vereinbaren Sie einen Termin mit dem Team des Büro für Buch- und Verlagswesen
myriam.louviot@institutfrancais.de

ONLINE

www.institutfrancais.de/buch-ideen



KONTAKT UND IMPRESSUM



Sie sind Journalist:in und wünschen sich ein Interview mit einem unserer spannenden Gästen bei einem Croissant oder einem Glas Wein? Sprechen Sie uns an!

Wir stehen auch für alle Fragen zum französischen Programm auf der Buchmesse zur Verfügung.

INSTITUT FRANCAIS DEUTSCHLAND

Das Institut français d'Allemagne (IFA) ist Teil der französischen Botschaft in Berlin und zuständig für die Umsetzung der französischen Auslandskulturpolitik Deutschlands. Seine Hauptaufgaben sind die Förderung der französischen Sprache und Kultur. Es besteht aus einem Netzwerk von 11 französischen Instituten an 14 verschiedenen Orten. Dabei pflegt es eine enge Beziehung zu 13 deutsch-französischen Kulturzentren. Die Handlungsfelder des Institut français Deutschland basieren auf vier Säulen - künstlerisches Schaffen, Ideendebatte, Innovation und französische Sprache.

Kommunikationsreferat

Leitung: Stéphanie Biollaz
stephanie.biollaz@institutfrancais.de

Büro für Buch- und Verlagswesen

Leitung: Myriam Louviot
myriam.louviot@institutfrancais.de
Referentin: Anne Lapanouse
anne.lapanouse@institutfrancais.de

Institut français Frankfurt / IFRA-SHS

Kulturbeauftragte: Dominique Petre
dominique.petre@institutfrancais.de

BILDNACHWEISE

Djaili Amadou Amal: © Patrice Normand; Inès Bayard © Deborah Morier; Marie Boisson © D.R.; Wiebke Bolduan © D.R.; Barbara Cassin © Tomislav Medak; Philippe Descola © Bénédicte Roscot / Seuil ; Peter Geimer © Privat; Julia Korbik © Claudia Korbik; Katharina Ewald © Roanna Rahman; Josef von Genabith © DR; Dorothee de Monfreid © Dominique Petre; Johanna Links © Jens Nordmann; Ela zum Winkel © Patrick Melek; Axel Scheffler © DR; Peggy Rolland © Fred Heusse; Astrid Plenk © Kristen Nijhof; Lena Müller © Franziska Wenzel; Diaty Diallo © Bénédicte Roscot / Seuil; Aya Cissoko © DR; Adania Shibli © Herwig Klappert; Kamran Sardar Khan © DR; Brigitte Giraud © Pascal Ito; Nouria Behloul © Valeria Zia; Ulrich Wegenast © Rainer Pfisterer; Katharina Triebner-Cabald © Schwarzenbach Hof; Stéphanie Coste © Francesca Mantovani